

Mao verkauft

Pünktlich zum 40. Jahrestag der chinesischen Kulturrevolution soll das erste Porträt von Mao Tse-tung, das den Platz des Himmlischen Friedens in Peking zierte, unter den Hammer kommen. Der Besitzer, ein in den USA lebender chinesischer Sammler, will das Anfang der fünfziger Jahre gefertigte Ölgemälde am 3. Juni in Peking versteigern lassen. Den erwarteten Erlös bezifferte er auf 1,2 Millionen Yuan (knapp 117000 Euro). Mit nur knapp einem Meter Höhe ist das erste Bild vergleichsweise klein: Das derzeit aushängende Porträt ist sechs Meter hoch.

(AFP/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/67512.mao-verkauft.html>